

	<p>Objekt: Sorrent</p> <p>Museum: Stiftung Fürst-Pückler-Museum Park und Schloss Branitz Robinienweg 5 03042 Cottbus 0355-75150 info@pueckler-museum.de</p> <p>Sammlung: Carl-Blechen-Sammlung der Stadt Cottbus bei der Stiftung Fürst-Pückler-Museum Park und Schloss Branitz</p> <p>Inventarnummer: SFPM-CBS/186</p>
--	---

Beschreibung

Cottbus besitzt mit 211 Arbeiten den größten Sammlungsbestand an Werken von Hugo Harrer, der viele Jahre in Italien lebte. In der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts war er ein wichtiger Vertreter der Architektur- und Landschaftsmalerei und war auf vielen deutschen Kunstausstellungen vertreten. Für sein Lebenswerk wurde Harrer 1877, ein Jahr nach seinem Tod, mit einer eigenen Ausstellung in der Berliner Nationalgalerie geehrt. "Seine Gemälde waren gefragt und wurden von den großen Kunstmuseen für ihre Sammlungen angekauft."

Grunddaten

Material/Technik:

Öl auf Papier

Maße:

HxB 16.5 x 24 cm

Ereignisse

Gemalt	wann	1868
	wer	Hugo Harrer (1836-1876)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Schloss Branitz

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Sorrento

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Italien

[Person-
Körperschaft-
Bezug]

wer

Hugo Harrer (1836-1876)

wo

Schlagworte

- Gemälde
- Küste
- Landschaftsmalerei
- Stadt

Literatur

- Katschmanowski, Christian (2022): Hugo Paul Harrer (1836-1876), In: Jahrbuch für Brandenburgische Landesgeschichte, Bd. 73. Berlin, S. 123